



## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der 6. Sitzung des  
Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Eberswalde  
am 17.03.2010, 18:00 Uhr,  
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206,  
Breite Straße 41 - 44, 16225 Eberswalde

### **TAGESORDNUNG**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 5. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.11.2009
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
  - Ergebnisse der vorbereitenden Prüfungen zur Jahresrechnung 2009
  - Tätigkeitsbericht der Antikorruptionsstelle für das Jahr 2009
8. Vorschläge des Rechnungsprüfungsausschusses für Prüfungen durch das Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2010
9. Anfragen u. Anregungen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u.den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

**TOP 1****Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Blumenkamp, eröffnete die 6. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 18:00 Uhr.

**TOP 2****Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Blumenkamp stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rechnungsprüfungsausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben. Zu Beginn der Sitzung sind 4 Stadtverordnete anwesend. **(Anlage 1)**

**TOP 3****Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 5. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Eberswalde vom 18.11.2009**

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift der 5. öffentlichen Sitzung liegen nicht vor, mündliche werden nicht vorgetragen. Die Niederschrift der 5. öffentlichen Sitzung wird einstimmig bestätigt.

**TOP 4****Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung der 6. öffentlichen Sitzung wird einstimmig bestätigt.

**TOP 5****Informationen des Vorsitzenden**

Es liegen keine Informationen des Vorsitzenden vor.

**TOP 6****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

**TOP 7****Informationen aus der Stadtverwaltung**

- **Ergebnisse der vorbereitenden Prüfungen zur Jahresrechnung 2009**
- **Tätigkeitsbericht der Antikorruptionsstelle für das Jahr 2009**

Ergebnisse der vorbereitenden Prüfungen zur Jahresrechnung 2009

Frau Wendlandt erläutert, dass die Jahresrechnung 2009 erst bis zum 31.03.2010 erstellt werden muss. Im Vorfeld zur eigentlichen Prüfung der Jahresrechnung 2009 soll heute bereits über die Ergebnisse der vorbereitenden Prüfungen berichtet werden. Das betrifft Prüfungen, die im Laufe des Haushaltsjahres 2009 durch das Rechnungsprüfungsamt durchgeführt wurden.

Frau Hoffmann berichtet über die Ergebnisse der im Haushaltsjahr 2009 durchgeführten Visakontrolle bei Rechnungen über 2.500,00 EUR. Es erfolgt eine Darstellung des Prüfungsumfanges und der Beanstandungen. Ergänzend werden auch die Aktivitäten des Rechnungsprüfungsamtes zur Verringerung der Beanstandungsquote genannt.

Weiterhin stellt Frau Hoffmann dar, welche Beanstandungen bei der Prüfung von Vergaben festzustellen waren. Der Anteil freihändiger Vergaben ist im Vergleich zu den Vorjahren größer geworden, was auf die erhöhten Wertgrenzen für die Zulässigkeit dieser Vergabeart zurückzuführen ist. Zur Verringerung der Beanstandungsquote bei der Prüfung von Vergaben wurden in einzelnen Ämtern Auswertungen durchgeführt und u.a. darauf hingewiesen, die vorhandenen Fortbildungsmittel intensiv zu nutzen. Frau Hoffmann berichtet weiterhin über die Prüfung von Verwendungsnachweisen und Sonderprüfungen im Haushaltsjahr 2009. Dabei werden die Ergebnisse der Prüfungen der Berechnung von Straßenbaubeiträgen näher erläutert.

Frau Grundt informiert über die bei den freien Trägern von Kindertagesstätten durchgeführten Prüfungen der Betriebskostenabrechnungen 2008 und die daraus resultierenden Zuschussnachzahlungen und -rückzahlungen und stellt weiterhin den Umfang und die Ergebnisse der im Jahr 2009 durchgeführten Kassenprüfungen dar. Frau Grundt berichtet über die Prüfungsergebnisse aus dem Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen Straßenreinigung, Märkte, Niederschlagsentwässerung und Friedhöfe und darüber, welche Betriebskostenabrechnungen vorliegen und welche noch fehlen. Die Notwendigkeit der Erstellung der noch fehlenden Betriebskostenabrechnungen für die Friedhöfe und die Niederschlagsentwässerung wird dargestellt und sollte deshalb Priorität bei der Bearbeitung haben.

Herr Blumenkamp betätigt diese Auffassung.

Frau Wendlandt nimmt Bezug auf die Prüfungsanregungen des Rechnungsprüfungsausschusses vom 20.01.2009 und legt dar, welche Prüfungen dazu noch ausstehen. Zur Einsparung von Betriebskosten durch den Umzug der Verwaltung von Nordend in die Rathauspassage wurde bereits durch den Sachgebietsleiter Facilitymanagement, Herrn Bessel, vor den Stadtverordneten ein Vortrag gehalten. Da bei dieser Auswertung bestimmte Ausgaben hochgerechnet wurden, wird ein Vergleich der Betriebskosten nochmals unter Zugrundelegung der tatsächlichen Betriebskostenabrechnungen erfolgen. Frau Wendlandt berichtet außerdem, in Bezug auf eine Anfrage von Herrn Schneiderei, über die Prüfung der Abwicklung energetischer Maßnahmen im Zoo.

#### Tätigkeitsbericht der Antikorruptionsstelle für das Jahr 2009

Frau Schindler gibt zum vorliegenden Tätigkeitsbericht ergänzende Informationen. Das Mitglied der Antikorruptionsstelle, Herr Herold, scheidet wegen Eintritt in die Freistellungsphase der Altersteilzeit aus der Antikorruptionsstelle aus.

Herr Boginski informiert darüber, dass Herr Götze als neues Mitglied der Antikorruptionsstelle berufen wird und wie die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der Antikorruptionsstelle bislang erfolgte. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sollen auch in Zukunft regelmäßig zum Thema Korruptionsprävention informiert werden.

Herr Kuchenbecker fragt nach dem im Tätigkeitsbericht aufgezeigten Sachverhalt betreffend der Übergabe von Unterlagen von einem Unbekannten an die Antikorruptionsstelle.

Frau Schindler gibt dazu nähere Informationen und schildert die Herangehensweise der Antikorruptionsstelle.

Herr Boginski erläutert das Vorgehen der Verwaltung.

Frau Hoffmann ergänzt, dass der Tätigkeitsbericht der Antikorruptionsstelle als Informationsvorlage in die nächste Stadtverordnetenversammlung eingebracht wird.

#### **TOP 8**

#### **Vorschläge des Rechnungsprüfungsausschusses für Prüfungen durch das Rechnungsprüfungsamt im Jahr 2010**

Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses haben derzeit keine konkreten Prüfungsanregungen für das Rechnungsprüfungsamt.

Herr Blumenkamp schlägt deshalb vor, diesen Punkt nochmals im nächsten Rechnungsprüfungsausschuss zu behandeln, wenn auch die Jahresrechnung 2009 den Stadtverordneten vorliegt.

**TOP 9**

**Anfragen u. Anregungen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u.den Beauftragten gemäß Hauptsatzung**

Schriftliche Anfragen liegen nicht vor, mündliche werden nicht gestellt.

Der öffentliche Teil des Rechnungsprüfungsausschusses wird um 18:55 Uhr beendet.

Blumenkamp  
Vorsitzender des  
Rechnungsprüfungs-  
ausschusses

Silvia Hoffmann  
Schriftführerin

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Hans-Joachim Blumenkamp
- **Stellvertreter des Vorsitzenden**  
Arnold Kuchenbecker
- **Ausschussmitglied**  
Conrad Morgenroth  
Jörg Schneiderei
- **Bürgermeister**  
Friedhelm Boginski
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Dörte Grundt  
Silvia Hoffmann  
Sylke Wendlandt  
Heike Schindler